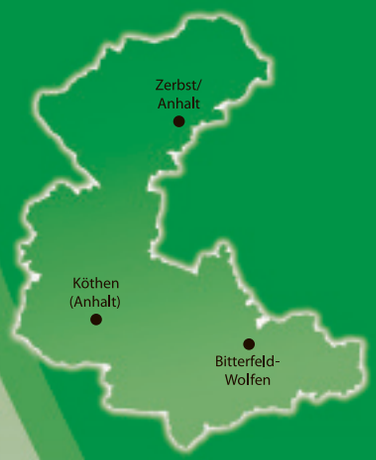
MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 13 • Ausgabe 3 • Freitag, 15.02.2019



Neue Chancen für Langzeitarbeitslose in Anhalt-Bitterfeld

Jobcenter KomBA-ABI arbeitet mit Hochdruck an Umsetzung neuer Gesetze

Als Volker Krüger, Vorstand des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI), unlängst für das Jahr 2018 eine erste Bilanz zog, fiel diese durchaus positiv aus. Per 31. Dezember gab es im Landkreis rund 1.300 erwerbsfähige Leistungsberechtigte weniger als noch im Vorjahr. Und auch die Zahl der Bedarfsgemeinschaften war von 9.645 auf 8.825 gesunken. Nach den Gründen befragt, nannte Volker Krüger ein ganzes Bündel an Ursachen: die gute Konjunktur, die Unternehmen neue Arbeitsplätze schaffen lässt, den Fachkräftemangel, der Firmen auch nach Personen mit schwierigeren Arbeitsbiographien greifen lässt, die demographische Entwicklung, die sich auch bei den Kunden des Jobcenters bemerkbar macht, aber vorwiegend natürlich das Engagement der Vermittlerinnen und Vermittler des Jobcenters.

Trotz der guten Zahlen zeigte sich Volker Krüger jedoch besorgt, wenn er auf die Zahl der Langzeitarbeitslosen zu sprechen kommt. 44 Prozent macht ihr Anteil aus. „Hier schlummern Reserven“, ist sich Volker Krüger sicher. Aber es bedarf auch einer Vielzahl entsprechender Instrumente, damit diese Menschen wieder dauerhaft auf dem Arbeitsmarkt Fuß fassen können. Das haben in der Vergangenheit verschiedene Bundes- und Landesprogramme gezeigt. Doch diese waren oder sind immer zeitlich begrenzt und häufig nicht für den ersten Arbeitsmarkt vorgesehen.

Mitte Dezember hat die Bundesregierung nun das SGB II um das Teilhabechancengesetz erweitert. Dahinter stehen neuartige Regelinstrumente, die genau darauf abzielen, Langzeitarbeitslose, die aufgrund verschiedenartiger Defizite bzw. persönlicher Problemlagen chancenlos auf dem Arbeitsmarkt sind, wieder in Arbeit zu bringen. Und das auch auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Eingliederung von Langzeitarbeitslosen (§ 16e SGB II)

Von diesem Förderinstrument können bereits Personen profitieren, die mindestens zwei Jahre arbeitslos sind. Gefördert werden

Fortsetzung auf Seite 2

Workshop-Teilnehmer diskutieren zum Thema Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit

Fortsetzung von Seite 1

sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse ohne Beitrag zur Arbeitslosenversicherung bei allen Arten von Arbeitgebern. Die Förderdauer beträgt zwei Jahre. Im ersten Jahr übernimmt das Jobcenter 75 %, im zweiten Jahr 50 % des zu berücksichtigenden Arbeitsentgelts. Förderfähiges Entgelt ist der gesetzliche Mindestlohn. Für tarifgebundene und tariforientierte Arbeitgeber ist das tatsächlich gezahlte Entgelt förderfähig. Des Weiteren der pauschalisierte Anteil des Arbeitgebers von 19 % (ohne Beitrag zur Arbeitslosenversicherung) am Gesamtsozialversicherungsbeitrag. Einmalig gezahltes Arbeitsentgelt wie Weihnachts- oder Urlaubsgeld wird bei der Förderung nicht berücksichtigt.

Teilhabe am Arbeitsmarkt (§ 16i SGB II)

Dieses Instrument richtet sich an Arbeitslose, die älter als 25 Jahre sind und seit mindestens sechs Jahren in den letzten sieben Jahren SGB II-Leistungen beziehen. Sie dürfen in dieser Zeit nicht oder nur kurzzeitig sozialversicherungspflichtig oder geringfügig beschäftigt oder selbstständig gewesen sein. Inwieweit die Teilnahme an bestimmten Programmen oder Maßnahmen Einfluss auf die Förderfähigkeit hat, muss in einem individuellen Beratungsgespräch geklärt werden.
Eine weitere Zielgruppe sind erwerbsfähige Frauen und Männer, die in den letzten fünf Jahren SGB II-Leistungen bezogen haben und in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem minderjährigen Kind leben oder selbst schwerbehindert sind.
Die maximale Förderdauer kann bis zu fünf Jahre betragen.
Gefördert werden sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse ohne Beiträge zur Arbeitslosenversicherung. Die mit dem Arbeitsverhältnis verbundenen Tätigkeiten müssen weder zusätzlich noch wettbewerbsneutral oder im öffentlichen Interesse sein. Damit kann dieses Instrument auch auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt Anwendung finden. Gefördert wird auch hier der gesetzliche Mindestlohn, für tarifgebundene bzw. tariforientierte Arbeitgeber das tatsächlich gezahlte Entgelt. Außerdem der pauschalierte Anteil des Arbeitgebers von 19 % (ohne Beitrag zur Arbeitslosenversicherung) am Gesamtsozialversicherungsbeitrag. Einmalig gezahltes Entgelt findet auch bei diesem Instrument keine Berücksichtigung.
Im ersten und zweiten Jahr fördert das Jobcenter das förderfähige Entgelt zu 100 Prozent. Im dritten Jahr sind es 90, im vierten 80 und im fünften Jahr 70 Prozent.

Begleitendes Coaching

Bei beiden Instrumenten ist für die Teilnehmenden ein ganzheitliches beschäftigungsbegleitendes Coaching verpflichtend. Zu den Inhalten, die individuell auf die jeweilige Person zugeschnitten werden, zählen z. B. die Förderung von Schlüsselkompetenzen, der Aufbau von Tagesstrukturen, Konfliktmanagement, Alltagshilfen, Unterstützung bei der Inan-

spruchnahme von Beratungsleistungen Dritter. Wesentliches Ziel dieser Beratung ist es, eine Lösung des Arbeitsverhältnisses zu verhindern. Das Coaching kann jeweils während des gesamten Förderzeitraumes von zwei bzw. fünf Jahren durchgeführt werden. Verpflichtend sind bei Förderung nach § 16e sechs Monate, nach § 16i 12 Monate.

„Nach Bekanntwerden der neuen Regelinstrumente setzte eine große Nachfrage bei uns ein“, so Volker Krüger. „Viele unserer Kunden wandten sich an ihre Vermittler. Und auch Arbeitgeber signalisierten sehr schnell ihr Interesse.“ Allerdings mussten zunächst in unserem Haus die Voraussetzungen für die Anwendung der neuen Instrumente geschaffen werden. Anfang Januar gab es noch keinerlei zentrale Informationen, Vordrucke und Formulare. Das verlangte von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jobcenters neben umfangreichen Recherchen auch eine fachlich fundierte Auseinandersetzung mit der Problematik. Trotz des engen Zeitfensters stehen mittlerweile alle notwendigen Arbeitsmaterialien zur Verfügung. Und zum 01. Februar konnten bereits die ersten sechs Arbeitsverträge geschlossen werden.
Für etwaige Nachfragen oder Interessensbekundungen steht der Arbeitgeberservice des Jobcenters KomBA-ABI als Gesprächspartner zur Verfügung.
www.komba-abi.de

Nächste Erscheinungstermine:
01.03.2019 und 15.03.2019

Redaktionsschlusstermine:
15.02.2019 und 01.03.2019

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion:
Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Fotosatz: MZ Satz GmbH
06406 Bernburg, Hallesche Landstraße 111

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Öffnungszeiten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Verwaltungsstandorte

Sprechzeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr; 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr; 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag:	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Bürgeramt

Sprechzeiten

Montag:	8.30 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag:	8.30 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.30 Uhr – 14.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag:	8.30 Uhr – 14.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Zulassungsbehörde an den Standorten Köthen (Anhalt) und Bitterfeld-Wolfen

Sprechzeiten

Montag:	8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	8.30 Uhr – 12.00 Uhr; 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.30 Uhr – 12.00 Uhr; 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag:	8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Für die Zulassungsbehörde am Standort Zerbst/Anhalt gelten die Sprechzeiten analog zum Bürgeramt.

Kreisvolkshochschulen

Sprechzeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 Uhr – 13.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Musikschulen

Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag:	14.00 Uhr – 17.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Haus am See Schlaitz

Öffnungszeiten

Montag – Freitag:	nach Vereinbarung
Sonn- und Feiertage: (November – März)	13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: (April – Oktober)	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
1. Sonntag im Monat: (ausgenommen Januar und Oktober)	11.00 Uhr – 17.00 Uhr

Kreismedienstelle

Sprechzeiten Standort Köthen (Anhalt)

Montag:	13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Dienstag:	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten Standort Bitterfeld-Wolfen

Montag:	10.00 Uhr – 12.00 Uhr; 12.30 Uhr – 15.30 Uhr
Dienstag:	10.00 Uhr – 12.00 Uhr; 12.30 Uhr – 16.00 Uhr
Mittwoch:	12.30 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr – 12.00 Uhr; 12.20 Uhr – 15.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten Standort Zerbst/Anhalt

Montag – Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	12.30 Uhr – 15.30 Uhr
Freitag:	10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Industrie- und Filmmuseum

Öffnungszeiten

Montag:	geschlossen
Dienstag – Sonntag:	10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Francisceumsbibliothek Zerbst/Anhalt

Öffnungszeiten

Montag – Freitag:	9.30 Uhr – 14.30 Uhr

Galerie Am Ratswall

Öffnungszeiten

Montag und Samstag:	geschlossen
Dienstag – Freitag, Sonntag:	10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Kreismuseum Bitterfeld

Öffnungszeiten

Montag und Samstag:	geschlossen
Dienstag – Freitag, Sonntag:	10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.anhalt-bitterfeld.de** oder unter der Telefonnummer **03496 60-0**

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

⌦ **Öffentliche Stellenausschreibung**

⌦ **mehr ...**

Kollege kommt gleich!

Informationen frisch aufgebrüht aus Ihrem Amt.

Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT Anhalt-Bitterfeld

Arbeitskreis *Schule*Wirtschaft – Jahrestagung 2019

Am 08. Januar diesen Jahres fand die traditionelle Jahrestagung des Arbeitskreises SchuleWirtschaft Anhalt-Bitterfeld statt. Der Arbeitskreis SchuleWirtschaft ist ein Zusammenschluss aus Vertretern der Schulen, der Wirtschaft, der Kommunalebene, der Agentur für Arbeit, der KomBA, der Bildungsbereiche sowie der Jugend- bzw. Familienhilfe und der Kammern, die sich zum größten Teil auf ehrenamtlicher Basis für eine erfolgreiche und partnerschaftliche Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft im Landkreis Anhalt-Bitterfeld einsetzen. Der Arbeitskreis besteht seit 2008 und gehört mit seinem Ziel der Vernetzung aller Akteure der Berufsorientierung am Übergang Schule-Beruf zu den aktivsten und konstruktivsten Arbeitskreisen auf diesem Gebiet in Sachsen-Anhalt.

Neben den regelmäßig regulären Arbeitstreffen finden sich alle beteiligten und interessierten Akteure zur Jahrestagung in einem ortsansässigen Unternehmen zusammen, um über aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und Einblicke in die hiesige Wirtschaft zu erhalten. Diesjähriger räumlicher Gastgeber war das Unternehmen Mercateo aus Köthen (Anhalt), das 2000 in München gegründet wurde und 2004 einen Standort in Köthen eröffnete.

Über die Mercateo-Beschaffungsplattform können kleine und mittelständische Unternehmen sowie Konzerne aus einem riesigen Sortiment ihren allgemeinen Geschäfts- und spezialisierten Fachbedarf über einen Lieferanten und damit Kreditor abdecken. Neben der Ersparnis von Zeit und Prozesskosten bietet das Unternehmen viele Funktionen für einen effizienten Einkauf, wie zum Beispiel digitale Rechnungen, Einkaufslisten, Nutzerverwaltung oder die Integration von Katalogen eigener Stammlieferanten. Viele Teilnehmer der Jahrestagung zeigten sich außerdem von dem Mitarbeitermotivierungsmodell begeistert. Mit seinem breiten Ausbildungsangebot und attraktiven Standortbedingungen bietet das Unternehmen auch jungen Menschen aus der Region eine hervorragende Perspektive.

Mercateo beschäftigt europaweit mehr als 500 Mitarbeiter und ist derzeit in 14 Ländern aktiv. Die Jugend stand auch bei den Fachvorträgen im Fokus. So referierte Frau Lietz von der Landesnetzwerkstelle RÜMSA über das ESF-Landesprogramm „Regionales Übergangsmanagement“, welches sich zum Ziel gesetzt hat, landesweit nachhaltige Unterstützungsstrukturen für alle junge Menschen am Übergang Schule-Beruf nach dem Modell einer Jugendberufsagentur bis 2021 zu schaffen. Zukünftig sollen Agentur für Arbeit, das Jobcenter (KomBA) und der Landkreis (Jugendamt) enger zusammenarbeiten und ein ganzheitliches Beratungs- und Begleitungsangebot vorhalten. Einen wesentlichen Schritt hierbei

ist der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bereits gegangen. Seit Beginn des Jahres steht die neue Webseite der Jugendberufsagentur unter www.jba-abi.de zur Verfügung. Hier können sich Jugendliche, Eltern und Unternehmen über alle Möglichkeiten der Berufsorientierung im Landkreis informieren. Parallel dazu erproben die Kooperationspartner bereits heute die gemeinsame Fallarbeit. Flankiert wird die Arbeit der Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld durch maßgeschneiderte Bedarfsprojekte. So setzt die Euro-Schule das Projekt „b-e-r-u-f“ im Rahmen von RÜMSA um. Ziel hierbei ist es, die Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder zu unterstützen. Dazu wurden verschiedene Austauschformate entwickelt und Unternehmenspatenschaften ins Leben gerufen. Mehr Informationen zum Projekt „b-e-r-u-f“ erhalten Sie unter: www.eso.de/bitterfeld-wolfen/

Für das Jahr 2019 setzt man weiterhin auf konstruktive Gespräche und eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Bereich der Berufsorientierung für Jugendliche.

Bei weiterem Interesse an unserer Arbeit, besuchen Sie uns auf der Seite des Landkreises (www.anhalt-bitterfeld.de → Wirtschaft und Bildung) oder kontaktieren Sie uns unter: marcel.haferkorn@anhalt-bitterfeld.de, Tel.: 03493 341-838

Aufruf zur Bereitstellung von Beschäftigungsangeboten im Rahmen des Landesprogramms „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“ – Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld ruft alle interessierten Träger dazu auf, sich mit einem Antrag an der Ausschreibung von Beschäftigungsangeboten im Rahmen des Landesprogramms **„Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“** zu beteiligen. Gefragt sind Projektvorschläge zur Schaffung zusätzlicher, längerfristiger, wettbewerbsneutraler und im öffentlichen Interesse liegender Beschäftigungsplätze (AGH nach § 16d SGB II). Diese Beschäftigungsangebote sollen den Teilnehmenden die Möglichkeit zur Teilhabe am Arbeitsleben und damit insbesondere zur persönlichen und beruflichen Stabilisierung bieten.

Die Zielgruppe für die Förderung des Landesprogramms sind arbeitslose Personen mit Langzeitleistungsbezug oder Langzeitarbeitslose nach SGB II, die über 35 Jahre alt sind und eine negative Integrationsprognose im Ergebnis eines Profilings des zuständigen Jobcenters haben.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld können insgesamt bis zu 160 Beschäftigungsplätze gefördert werden. Diese Plätze werden im Landkreis nach vorher analysiertem Bedarf aufgeteilt. In einem ersten und bereits abgeschlossenen Wettbewerb zum Programm „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“ konnten bereits Beschäftigungsplätze erfolgreich an interessierte Träger bewilligt werden. In dieser Ausschreibung, die unter der Voraussetzung der Bewilligung durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt für eine maximale Restlaufzeit von 21 Monaten bis 31.12.2020 festgelegt ist, sollen weitere Beschäftigungsplätze für die Sozialräume Bitterfeld, Köthen und Zerbst bereitgestellt werden. Ziel ist es, in den Sozialräumen Bitterfeld, Köthen und Zerbst weitere Teilnehmerplätze zu schaffen.

Die Beschäftigungsangebote der aktuellen Ausschreibung sollen zum 01.04.2019 starten.

Hinweis: gegenwärtig stehen rund 15 Beschäftigungsplätze zur freien Vergabe zur Verfügung.

Interessierte Träger werden gebeten, Projektvorschläge bis zum **28.02.2019 um 10:00 Uhr** unter Verwendung der zur Verfügung gestellten Formulare einzureichen.

Der Aufruf zur Ausschreibung je Sozialraum sowie die erforderlichen Unterlagen finden Sie unter: http://www.anhalt-bitterfeld.de/de/aktuellesbbb.html

Die Antragsunterlagen sind getrennt nach Sozialraum in doppelter Ausfertigung, unter Verwendung der vorgegebenen Formulare, in einem verschlossenen Briefumschlag mit Hinweis auf das Programm „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“ an

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Amt für Wirtschaftsentwicklung, Marketing und ÖPNV
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)

sowie zusätzlich in digitaler Form an antonio.jansen@anhalt-bitterfeld.de, einzureichen.

Für Fragen und allgemeine Informationen zum Wettbewerb steht Ihnen Herr Jansen unter 03493/341-836 zur Verfügung.

Aufruf zur Teilnahme am bundesweiten Zukunftstag 2019

Du bist ein Mädchen und technisch interessiert? Als Junge möchtest du gern erfahren, wie es ist, als Erzieher zu arbeiten? Dann ist der Zukunftstag 2019, besser bekannt als Girl´s Day und Boy´s Day, genau der richtige Tag, um deine Interessen zu testen. Besonders geeignet ist dieser Tag, um sich beruflich in einem Bereich auszuprobieren, der nicht den klassischen Klischees entspricht. Zahlreiche Unternehmen, auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, öffnen am 28. März 2019 die Türen für Schülerinnen und Schüler und gewähren einen Einblick in verschiedene Berufe. Jungs sind herzlich eingeladen, Berufe in den Bereichen Erziehung, Soziales, Gesundheit, Pflege und Dienstleistung kennenzulernen. Mädchen können Berufe in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften erkunden. Einen Überblick über passende Angebote sind im „Boys’Day Radar“ und im „Girls’Day-Radar“ zu finden. Hier können Unternehmen ihre jeweiligen Angebote kostenfrei veröffentlichen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können über den jeweiligen Radar passende Angebote in ihrer Umgebung recherchieren.

Girls’Day Mädchen-Zukunftstag

Jungen-Zukunftstag Boys’Day

Wegen **UMBAU**-Maßnahmen
ist das **Industrie- und Filmmuseum Wolfen**
vom **11.02. bis 08.03.2019**
GESCHLOSSEN

An den **Wochenenden** ist weiterhin von **10 bis 16 Uhr geöffnet**.
Geplante **Veranstaltungen** in diesem Zeitraum **finden statt**.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen I Bunsenstraße 4 I 06766 Bitterfeld-Wolfen
Telefon: 03494 63 6446 I E-Mail: info@ifm-wolfende I Internet: www.ifm-wolfen.de

JUGEND BERUFSAGENTUR ANHALT-BITTERFELD

Bist du auf der Suche nach einer Ausbildung oder einem passenden Job?
Oder möchtest du einfach mal praktische Erfahrungen
sammeln und suchst nach einem Praktikumsplatz?
Vielleicht hast du so gar keinen Plan, wie deine Zukunft aussehen soll?

Ab sofort steht dir die komplett überarbeitete Version der Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld online zur Verfügung.
Die Website bietet dir viele neue Informationen am Übergang von der Schule in den Beruf.
Ob Ausbildung, Studium, Praktikum, Jobsuche, Veranstaltungen oder andere Beratungsangebote, wir informieren dich darüber.
Im Speziellen richtet sich unser Angebot an alle Jugendlichen, Eltern, Schulen und Unternehmen.

Neugierig? Dann schau doch mal rein unter:

www.JBA-ABI.de

Das Landesprogramm Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA) wird gefördert durch:

SACHSEN-ANHALT
EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer Sozialfonds
rümsa

Stadt (Köthen) Anhalt

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum 01.05.2019 eine befristete Stelle als

Sachbearbeiter/in Straßenverkehrsbehörde (m/w/d)

zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe EG 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Stadt (Köthen) Anhalt

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Teilzeitstelle als

Erzieher/in (m/w/d)

zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe S 8a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die vertragliche wöchentliche Arbeitszeit wird flexibel zwischen 30 und 37,5 Wochenstunden betragen. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit wird vorerst auf 35 Stunden festgelegt.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Aufruf zum Ideenwettbewerb „Berufsorientierung durch Videos von Berufen in regionalen Unternehmen“

Auf der Grundlage des Operationellen Programms des Landes Sachsen-Anhalt 2014-2020 und des arbeitsmarktpolitischen Gesamtkonzeptes des Landes sowie der Förderrichtlinie zum Landesprogramm Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA) ruft der Landkreis Anhalt-Bitterfeld im Rahmen des regionalen Förderbudgets (Handlungssäule II) den zweiten Ideenwettbewerb aus. Das Landesprogramm RÜMSA wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Sachsen-Anhalt und des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gefördert.

Interessierte Projektträger sind aufgerufen, Vorschläge für „Berufsorientierung durch Videos von Berufen in regionalen Unternehmen“ einzureichen, um klein- und mittelständische Unternehmen des Landkreises einschließlich deren angebotenen Ausbildungsberufe mehr in den Fokus der Jugendlichen zu rücken. Mit dem Ideenwettbewerb sollen Jugendliche ab 14 Jahren jeglicher Schulform erreicht werden, um sie darüber zu informieren, welche attraktiven Ausbildungsmöglichkeiten und Perspektiven es in Anhalt-Bitterfeld gibt.

Die Projektvorschläge sind bis zum 14.03.2019, 12.00 Uhr einzureichen.

Nähere Informationen zum Ideenaufruf finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter:

http://www.anhalt-bitterfeld.de/ → Wirtschaft und Bildung → Bildung, Förderung und Statistik → Bildungsstrategie → Regionales Übergangsmanagement

Für Fragen und allgemeine Informationen zum Wettbewerb steht Ihnen Franziska Meder (Koordinatorin RÜMSA) unter 03493 / 341 - 839 oder per Mail: franziska.meder@anhalt-bitterfeld zur Verfügung.

Azubiwettbewerb geht in die zweite Runde

Die Handwerkskammer Halle und die IHK BIZ GmbH rufen Auszubildende aus dem südlichen Sachsen-Anhalt dazu auf, sich am Wettbewerb Azubi4ID zu beteiligen. Am 1. Februar 2019 startet die Challenge, bei der sich alles um Digitalisierung am Arbeitsplatz dreht. Lehrlinge können bis zum 15. Juli 2019 Ideen einreichen, wie man Arbeitsprozesse im Ausbildungsbetrieb dank Smartphone, App und Co. verbessern kann. Die Sieger werden Mitte September bekannt gegeben. Schirmherr des Wettbewerbs ist erneut Prof. Dr. Armin Willingmann, Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt.

Der Wettstreit richtet sich an Auszubildende aus Industrie und Handwerk, die in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg, Mansfeld-Südharz, dem Salzland- (nur: Altkreis Bernburg), Burgenland- oder Saalekreis bzw. aus Halle (Saale) oder Dessau-Roßlau in einem Betrieb lernen. Gesucht werden innovative Ansätze, wie Arbeitsprozesse mit digitalen Technologien erleichtert werden können. Wer sich beteiligen möchte, bewirbt sich online auf www.azubi4id.de und präsentiert in einer Präsentation oder einem Video seine Idee. Die Erstplatzierten erhalten attraktive Technikpreise.

Der Wettbewerb Azubi4ID geht 2019 in die zweite Runde. Im vergangenen Jahr belegten Jessica Sela, angehende Malerin und Lackiererin aus Bitterfeld-Wolfen, und Jonas Bartzschke, Speditionskaufmann aus Halle, Platz eins mit ihren Digitalisierungsideen. Prämierte Vorschläge aus dem Wettbewerb werden derzeit umgesetzt.

Weitere Informationen:
www.azubi4id.de

Azubi4ID gehört zum Jobstarter-Projekt Digitalisierung und Vernetzung in der betrieblichen Ausbildung und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Unterschiedliche Rahmenbedingungen – gleiche Probleme

Jobcenter aus Anhalt-Bitterfeld und Pszczyna im Erfahrungsaustausch

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist mit dem polnischen Landkreis Pszczyna seit 2016 partnerschaftlich verbunden. Bei einem Treffen von Vertretern beider Kommunen begegneten sich auch Bernadeta Jojka-Jany, Direktorin des Jobcenters Pszczyna und Volker Krüger, Vorstand des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI). Dabei wurde die Idee geboren, gemeinsam in einen Erfahrungsaustausch zu treten.

Im vergangenen Jahr wurde es konkret. Das polnische Jobcenter hatte bei der EU einen Projektantrag eingereicht, der genau diesen Gedankenaustausch zum Inhalt hatte.

Trotz Vorfreude und Neugier auf den jeweiligen Partner gab es auch Unsicherheiten. Reichte das wenige, was man vom anderen wusste, für einen fachlichen Erfahrungsaustausch?

Im Projektantrag hatte das Team des polnischen Jobcenters sein besonderes Interesse an den Themen Reduzierung der Langzeit- und Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit bekundet. Zwei Themenfelder, die auch den KomBA-Mitarbeiterinnen und -mitarbeitern auf den Nägeln brennen. Schnell waren auf dem Papier die Besuchstage mit Info-Veranstaltungen, Workshops und Vor-Ort-Terminen bei Partnern des Jobcenters KomBA-ABI gefüllt. Ein Zeitplan, der in der Umsetzung nur mit größter Disziplin von allen Beteiligten gehalten werden konnte, denn der Gesprächsbedarf war auf beiden Seiten viel größer als anfänglich vermutet.

Den Auftakt bildete der Besuch der „Chance 2019“. Während das Jobcenter Anhalt-Bitterfeld traditionell einen eigenen Stand auf der Bildungs-, Job- und Gründermesse hat, nutzten die polnischen Gäste die Gelegenheit, die besonders auf jugendliche Besucher zugeschnittenen Angebote unter die Lupe zu nehmen.

Am 14. Januar 2019 erfolgte der offizielle Startschuss des Erfahrungsaustauschs. Beide Seiten machten keinen Hehl aus ihrem Lampenfieber. Schon bei der Präsentation der gesetzlichen Rahmenbedingungen und Arbeitsmarktdaten wurde deutlich, hier treffen unterschiedliche Sozialsysteme aufeinander. Selbst Kennziffern wie die der Arbeitslosenquote waren nicht vergleichbar, da Arbeitslosigkeit verschieden definiert und daher unterschiedlich berechnet wird.

Auch bei der Finanzausstattung beider Häuser gab es erhebliche Unterschiede. Während die Gäste über die finanziellen Möglichkeiten ihrer Gastgeber staunten, waren es die Gastgeber, die voller Respekt zur Kenntnis nehmen mussten, mit welchen vergleichsweise bescheidenen Mitteln die Gäste ihre Arbeitsaufgaben stemmen.

Also doch mehr Trennendes als Gemeinsames?

Nein! So unterschiedlich die Rahmenbedingungen auch sind, die Herausforderungen in der Vermittlung erwiesen sich als identisch. Und so wurden in den Workshops Fachgespräche zwischen Praktikern geführt – offen, ehrlich und auf Augenhöhe.

Der ganzheitliche Ansatz bei der Vermeidung und Reduzierung der Jugendarbeitslosigkeit in Anhalt-Bitterfeld faszinierte die Gäste besonders. Berufsorientierungsprogramme bzw. -projekte wie BRAFO und BOP erlebten die polnischen Gäste hautnah bei einem Besuch im Bildungszentrum Wolfen-Bitterfeld e. V. Auch die Vorstellung der virtuellen Jugendberufsagentur sowie spezielle Angebote bei der Vermittlung jüngerer Menschen stießen auf großes Interesse. Aber auch das polnische Jobcenter konnte mit Projekterfahrungen aufwarten, die für die deutschen Kolleginnen und Kollegen wichtige Denkanstöße waren. Hier konnten beide Jobcenter voneinander partizipieren.

Auch die Erfahrungen bei der Aktivierung und Vermittlung älterer Langzeitarbeitsloser stieß gegenseitig auf großes Interesse. Hier plant das Jobcenter Pszczyna ein Projekt, das vergleichbar mit dem einstigen Beschäftigungspakt smart 50plus der KomBA-ABI ist.

Trotz des regen Gedankenaustausches, der auch in den Abendstunden seine Fortsetzung fand, konnten viele Themen nur angerissen werden. Daher war am Ende der gemeinsamen Woche klar, beide Partner haben sich noch viel zu sagen.

Und so wurde vereinbart, der Erfahrungsaustausch geht weiter. Vielleicht mündet er gar in ein gemeinsames Projekt.

FRAUEN-NOTRUF
(03494) 31054
(03496) 3094821
Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Anzeige zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen jetzt abgeben

Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitnehmern, sollen ihre Anzeige zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis spätestens 31. März 2019 an die Agentur für Arbeit senden. Mit Ihren Angaben in der Software IW-Elan wird die Beschäftigungsquote speziell für Ihr Unternehmen berechnet, wonach sich die Höhe der so genannten Ausgleichsabgabe richtet. Diese Abgabe wird fällig, wenn Arbeitgeber mit jahresdurchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen nicht wenigstens fünf Prozent dieser Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen besetzt hatten.

Bisher haben schon viele Unternehmen, die Möglichkeit genutzt, die Software kostenlos auf der Internetseite https://www.iw-elan.de/de/ herunter zu laden.

Falls der Download der Software nicht möglich ist oder Sie Ihre Anzeige schriftlich in Papierform erstatten möchten, können eine CD-ROM mit der Software und/oder die amtlichen Vordrucke kurzfristig unter www.iw-elan.de unter der Rubrik „Service“ bestellt werden.

Die Erstattung der Anzeige auf elektronischem Wege bietet Ihnen viele Vorteile:

- ausführliche Hilfen und Tipps zu Ihren aktuellen Eingaben
- Plausibilitätsprüfungen, die Sie auf eventuelle Eingabefehler hinweisen
- erforderliche Berechnungen werden sofort durchgeführt
- möglicher Datenimport aus anderen Programmen (Personalsoftware) oder dem Vorjahr
- Bestellung der Vordrucke zur schriftlichen Anzeigenerstattung entfällt

Bei einem **elektronischen Versand** der Anzeige ist zu berücksichtigen, dass IW-Elan noch keine digitale Signatur unterstützt. Da auf der Anzeige jedoch eine Unterschrift erforderlich ist, wird beim elektronischen Versand ein Versandbeleg erstellt, den Sie bitte unterschreiben und an Ihre Agentur für Arbeit schicken. Erst wenn auch der Versandbeleg bei der Agentur für Arbeit eingegangen ist, gilt die Anzeige als abgegeben.

Auch beschäftigungspflichtige Unternehmen, die bisher keine Unterlagen erhalten haben, sind fristgerecht anzeigepflichtig. Die Ausgleichsabgabe ist vom Arbeitgeber unabhängig vom Zeitpunkt der Erstattung der Anzeige, spätestens aber am 31.03. eines Jahres an das für den Hauptsitz des Arbeitgebers zuständige Integrationsamt zu zahlen. Deshalb empfehlen wir, die Anzeige zur Vermeidung von Fristversäumnissen schnellstmöglich zu erstatten.

Bei Fragen und Informationen rund um das Anzeigeverfahren und die Beschäftigung von schwerbehinderten Arbeitnehmern können sich Arbeitgeber unter 0800 4 55555 00* (*gebührenfrei) an ihre Agentur für Arbeit wenden.

Ihr Weg zum Abitur an der Freien Schule Anhalt

Die Freie Schule Anhalt (FSA) nimmt für das Schuljahr 2019/20 zum 01.08.2019 Quereinsteiger in die gymnasiale Oberstufe auf.

Das Ziel der gymnasialen Oberstufe ist die **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)**. Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in eine **einjährige Einführungsphase** (Klasse 11) und eine **zweijährige Qualifikationsphase** (Klasse 12 – 13). Sie endet mit dem Ablegen der **landeszentralen Abiturprüfungen.**

Sie können in die gymnasiale Oberstufe der Freien Schule Anhalt eintreten, wenn Sie freien und offenen Unterrichtsformen aufgeschlossen gegenüberstehen und die Zugangsvoraussetzungen erfüllen:

- Sie haben das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet.
- Sie besuchen im Land Sachsen-Anhalt die **10. Klasse einer Sekundarschule** und werden voraussichtlich den **Erweiterten Realschulabschluss** erwerben. Sie haben Französisch oder Russisch als 2. Fremdsprache belegt. Dann können Sie an der FSA in die Klasse 11 eintreten.
- Sie besuchen die **9. Klasse eines Gymnasiums** in Sachsen-Anhalt, haben **Französisch als 2. Fremdsprache** belegt und Ihrer Versetzung in die Klasse 10 steht nichts im Wege. Dann können Sie an der FSA in die Einführungsphase eintreten.
- Sie besuchen die **10. Klasse eines Gymnasiums** in Sachsen-Anhalt. Nach der **Versetzung in die Qualifikationsphase** können Sie an der FSA in Klasse 12 eintreten oder ggfs. die Einführungsphase wiederholen.

Alle anderen Zugangsvoraussetzungen sind im Einzelfall gesondert zu prüfen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre **Bewerbung** (Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Foto, die beiden letzten Zeugnisse und den Bewerbungsbogen siehe www.freie-schule-anhalt.de) **bis zum 15. März 2019** zu.

Im März/April 2019 finden dann Aufnahmegespräche statt.

Freie Schule Anhalt
Augustenstraße 1
06366 Köthen
Tel. 03496 3099299
info@freie-schule-anhalt.de

Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote Januar/Februar

vhs Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
In vielen Kursen ist ein Einstieg nach Beginn noch möglich und sinnvoll: fragen Sie nach!						
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie: Guatemala-Diavortrag mit Uwe Holz	XB1.00.000	1x	27.02. (Mi.)	14:00	5,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs mit guten Vorkenntnissen	XB4.06.200	12x	21.03. (Mi.)	16:00	72,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs mit guten Vorkenntnissen	XB4.06.204	12x	21.03. (Mi.)	18:00	72,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs für Anfänger	XB4.06.400	10x	04.03. (Mo.)	16:30	60,00 €	Wolfen
Englischkurs für Fortgeschrittene am Vormittag B1/B2	XB4.06.401	13x	19.02. (Di.)	09:30	78,00 €	Wolfen
Englisch Grundkurs 2. Semester	XB4.06.410	13x	21.02. (Do.)	09:30	78,00 €	Wolfen
Grundlagen der Internetnutzung WO	XB5.01.700	4x	19.02. (Di.)	09:00	36,00 €	Wolfen
Endlich das Smartphone im Griff haben! – Kurs für Android-Geräte	XB5.01.955	2x	19.02. (Di.)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Computerkurs für Einsteiger: Windows, Word, Excel und Powerpoint	XB5.01.450	6x	27.02. (Mi.)	09:30	54,00 €	Bitterfeld
Endlich das Tablet im Griff haben! – Kurs für Android-Geräte	XB5.01.950	2x	05.03. (Di.)	13:00	18,00 €	Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)						
Trommeln mit Orlando – Kurs für Einsteiger mit Rhythmus im Blut	XK2.08.100	15x	18.02. (Mo.)	17:30	82,50 €	Köthen
Bleib fit – mach mit! Ein Bewegungsangebot für Junggebliebene	XK3.01.101	6x	18.02. (Mo.)	09:30	22,00 €	Köthen
NEU Natürliche Kosmetika selbst gemacht/Einführungsseminar am Samstag	XK3.00.000	1x	18.02. (Mo.)	10:00	15,00 €	Köthen
Tai Chi für Fortgeschrittene	XK3.01.160	10x	18.02. (Mo.)	18:45	55,00 €	Köthen
Gesundheit durch Bewegung	XK3.01.101	12x	18.02. (Mo.)	19:00	44,00 €	Quellendorf
Englisch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse (Abendkurs)	XK4.06.000	12x	18.02. (Mo.)	16:45	66,00 €	Köthen
Englisch A1/A2 für geringe Vorkenntnisse	XK4.06.100	15x	18.02. (Mo.)	16:30	66,00 €	Köthen
Englisch A2 für geringe Vorkenntnisse	XK4.06.320	12x	18.02. (Mo.)	16:45	72,00 €	Aken
Englisch A2 für geringe bis gute Vorkenntnisse (mit Muttersprachlerin)	XK4.06.400	15x	18.02. (Mo.)	18:15	82,50 €	Köthen
Englisch A2/B1 für gute Vorkenntnisse	XK4.06.500	12x	18.02. (Mo.)	18:30	72,00 €	Aken
Englisch B1 für gute Vorkenntnisse am Vormittag (mit Muttersprachlerin)	XK4.06.930	15x	18.02. (Mo.)	09:30	82,50 €	Köthen
Italienisch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse	XK4.09.000	12x	18.02. (Mo.)	19:00	66,00 €	Köthen
Spanisch A1.2 Auffrischung für sehr geringe Vorkenntnisse (m. Mutterspr.)	XK4.22.100	15x	18.02. (Mo.)	19:00	82,50 €	Köthen
Spanisch A2 Auffrischung für geringe Vorkenntnisse (m. Muttersprachler)	XK4.22.300	15x	18.02. (Mo.)	18:15	82,50 €	Köthen
Französisch A1.2 Auffrischung für sehr geringe Vorkenntnisse	XK4.08.010	15x	18.02. (Mo.)	18:15	82,50 €	Köthen
Schwedisch A2 Auffrischung für Vorkenntnisse (Kleingruppe)	XK4.20.100	5x	18.02. (Mo.)	17:30	130,00 €	Köthen
CCK – der ComputerClub Köthen (03-2019)	XK5.01.103	1x	18.02. (Mo.)	17:30	8,50 €	Köthen
Trainingskurs Mathematik (Abiturniveau)	XK6.08.000	10x	18.02. (Mo.)	n.V.	55,00 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Verschwundene Dörfer in unserer Region (Vortrag zu ZKFT – in Filliale KSK)	XZ1.00.010	1x	26.02. (Di.)	18:30	frei	Zerbst
Fördermittel für die Sanierung/Umbau von Wohnung und Haus	XZ1.03.021	1x	05.03. (Di.)	18:30	5,00 €	Zerbst
Müssen alle Rentner Steuern zahlen?	XZ1.03.002	1x	07.03. (Do.)	16:00	5,00 €	Zerbst
Internationaler Frauennachmittag: Wir haben uns viel zu erzählen!	XZ1.02.030	1x	09.03. (Sa.)	14:30	frei	Zerbst
55plus: Literarische Schreibwerkstatt	XZ2.02.001	6x	21.02. (Do.)	10:00	36,00 €	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt	XZ2.02.002	7x	21.02. (Do.)	18:30	42,00 €	Zerbst
Frühlingsdekoration mit Naturmaterialien	XZ2.10.020	1x	13.03. (Mi.)	17:30	9,00 €	Zerbst
Kreative Malerei: ONE-STROKE-Technik (Einstiegskurs)	XZ2.07.020	2x	20.02. (Mi.)	17:30	15,00 €	Zerbst
Erste Schritte mit dem eigenen Smartphone	XZ2.11.011	1x	23.02. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst
Fit im Umgang mit dem Smartphone (Fortgeschrittenenkurs)	XZ2.11.012	1x	02.03. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst
Yoga – Montagskurs ab 18.02. & Dienstagskurs ab 19.02.	XZ3.01.101ff	8x		18:30	48,00 €	Zerbst
Rückentraining in Lindau 1. Kurs ab 18.00 Uhr & 2. Kurs ab 19.30	XZ3.02.301	12x	04.03. (Mo.)	18:00	59,20 €	Zerbst
Kochclub: Kochen mit Daniel!	XZ3.05.001	1x	18.03. (Mo.)	18:30	10,00 €	Zerbst
Nahrungsmittelunverträglichkeiten - so macht Essen wieder Spaß!	XZ3.05.010	1x	27.02. (Mi.)	17:00	7,50 €	Zerbst
Englisch Gesprächskreis (Conversation) A2/ B1	XZ4.06.201	12x	20.02. (Mi.)	18:30	72,00 €	Zerbst
Englisch Auffrischungskurs f. Wiedereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen	XZ4.06.010	10x	21.02. (Do.)	18:30	60,00 €	Zerbst
Englisch Grundkurs A1/3 (sehr ger. Vorkenntnisse) (mo. u. mi. 14-tägig)	XZ4.06.005	10x	25.02. (Mo.)	16:15	60,00 €	Zerbst
55plus – Vielfalt des Internet – Vertiefungskurs (di. & do.)	XZ5.01.122	3x	07.03. (Do.)	08:30	36,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns: **Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr**
Standort Bitterfeld Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830
Standort Köthen (Anhalt) Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033
Standort Zerbst/Anhalt Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500
… und jederzeit: **service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913**

Unser Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern.
Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus).
Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 31.01.2019
Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

+++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++

Männer – Kabarett in der Galerie am Ratswall
Donnerstag, 28. Februar 2019 um 19 Uhr (ausverkauft!)
Zusatzveranstaltung: Freitag, 01. März 2019 um 19 Uhr

Ein Kölner Kabarettist bringt die Galerie zum Beben…

Peter Vollmer

Frauen verblühen, Männer verduften

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: Für's Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon nicht mehr gebraucht; jetzt parken auch noch die Autos von alleine ein. Und wenn es um Sex geht, sagen sich immer mehr Frauen: „Vibratoren schnarchen nicht." Kein Wunder, dass viele Männer Fluchtpläne schmieden. Sie legen sich ein Navigationsgerät zu. Damit sie jemanden zum Reden haben. Und gestreichelt wird nicht mehr die Ehefrau, sondern das iPhone.

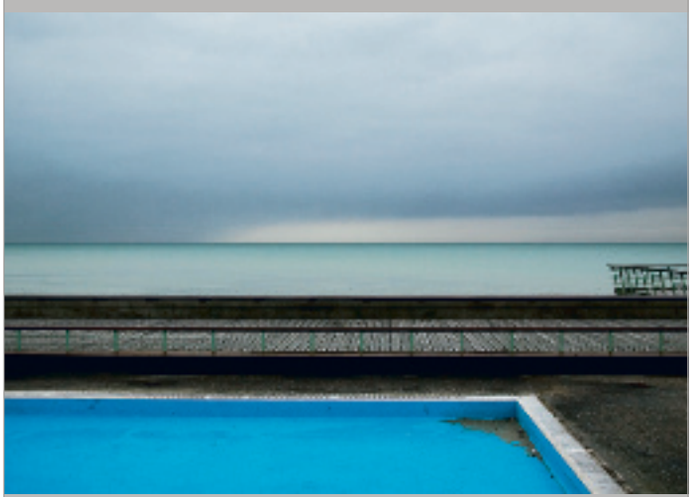
Auch Peter Vollmer ist drauf und dran, die Brocken hinzuschmeißen. Seine Gattin hat die ec-Karte eingezogen, beim Marathon ist er der einzige, der die Abkürzung nicht kennt und als Mittvierziger wird er plötzlich mit Anforderungen konfrontiert, von denen vorher nie die Rede war. Er muss erkennen: Ein Haus zu bauen, einen Baum zu pflanzen und ein Kind zu zeugen reicht längst nicht mehr aus. Erst wenn er eine Entziehungskur, eine Scheidung und eine Darmspiegelung ohne Narkose überstanden hat…, dann ist ein Mann ein Mann!

Veranstaltungsort:	Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Veranstaltungsdatum:	Donnerstag, 28. Februar 2019 um 19 Uhr (ausverkauft)
Zusatzveranstaltung:	Freitag, 01. März 2019 um 19 Uhr
Vorverkauf:	Telefon: 03493 / 22672
Eintrittspreis:	12,50 €

Mattias Ritzmann

Photographische Bilder

Über-Flächen



Ausstellung: noch bis 3. März 2019

Galerie am Ratswall

Ratswall 22, Bitterfeld - Wolfen
Telefon 03493 22672
Dienstag - Freitag 10 - 16 Uhr
Sonntag 10 - 16 Uhr

Landkreis Anhalt - Bitterfeld

Abb.: Matthias Ritzmann, Pool1 - 2007

Maria Vittoria di Montegnacco

Malerei und Grafik

Kabinettausstellung noch bis 3. März 2019

Galerie am Ratswall
Ratswall 22, Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 22672
Dienstag-Freitag 10-16 Uhr
Sonntag 10-16 Uhr

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

257. Galeriekonzert

Opernsänger und Kulturbotschafter

Bastian Thomas Kohl
präsentiert in der Galerie am Ratswall

„DIE WINTERREISE Teil 1“

zusammen mit der Pianistin Madoka Ito,
von der Musikhochschule Carl Maria v. Weber Dresden.
Die Winterreise von Schubert besteht aus 24 Liedern
für Singstimme und Klavier.
„Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh' ich wieder aus“ –
mit diesen Versen beginnt die „Winterreise“, einer der bekanntesten
Liederzyklen der Romantik, mit dem Schubert eine Darstellung
des existentiellen Schmerzes des Menschen gelang.
Im Verlauf des Zyklus wird der Hörer immer mehr zum Begleiter des
Wanderers, der zentralen Figur der Winterreise. Dieser zieht nach einem
Liebeserlebnis aus eigener Entscheidung ohne Ziel und Hoffnung hinaus
in die Winternacht.
Verpassen Sie nicht den Premierenauftritt von Bastian Thomas Kohl…
genießen Sie seine außergewöhnliche Stimme…

Veranstaltungsort:	Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Veranstaltungsdatum:	Mittwoch, 20. Februar 2019
Beginn:	um 19 Uhr
Vorverkauf:	Telefon: 03493 / 22672
Eintrittspreis:	12,50 €

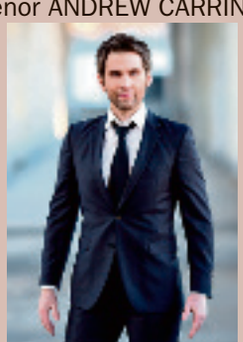
259. Galeriekonzert

HIGHLIGHT im April
Ein unvergesslicher Konzertabend in der Galerie am Ratswall…

Frank Sinatra Abend

präsentiert vom

Startenor ANDREW CARRINGTON



Es ist bekannt geworden als Lead-Sänger der australischen Gruppe
„THE TEN TENORS“ – hat mit mehr als 2000 weltweiten Konzerten
sowie Fernsehauftritten (WettenDass?, Carmen Nebel, Fernsehgarten,
Zirkus Krone u.v.m.) bereits ein Millionen-Publikum erreicht.
Stimmgewaltig, charmant und leidenschaftlich präsentiert er in diesem
Programm die größten Hits von Frank Sinatra,
wie zum Bsp. „New York, New York“, „Fly me to the Moon“ und „My Way“.
Weitere Evergreens, wie „Blue Moon“ und „That's Amore“ runden das
Programm zur Perfektion ab.
In den letzten Jahren hat Andrew in diversen Swing Shows die Rolle
von Frank Sinatra übernommen –
eine Rolle, die ihm auf den Leib geschrieben zu sein scheint.

Veranstaltungsort:	Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Veranstaltungsdatum:	Mittwoch, 10. April 2019
Beginn:	19 Uhr
Vorverkauf:	Telefon: 03493 / 22672
Eintrittspreis:	12,50 €

Heidesonntag im HAUS AM SEE in Schlaitz

Die Feldlerche – Vogel des Jahres 2019

Foto: Manfred Delpho

Am **3. März 2019** ist es wieder soweit – Heidesonntag im HAUS AM SEE in Schlaitz. Dann ist das Informationszentrum am Muldestausee von **11.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet. An diesem Tag steht ein besonderes Tier im Mittelpunkt: die **Feldlerche** – der Vogel des Jahres 2019.

Manfred Richter, Vorsitzender des NABU Regionalverbandes Bitterfeld-Wolfen und Naturschutzbeauftragter des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, wird um **14.00 Uhr in einem Vortrag** viel Interessantes über diesen kleinen Singvogel berichten.

Die Feldlerche wurde 1998 schon einmal zum Vogel des Jahres gewählt. Doch seitdem ging die Anzahl der Tiere immer weiter zurück. Die Bodenbrüter bevorzugen Brachflächen und ebene Landschaften mit flachen Hügeln. Aber die Intensivierung der Landwirtschaft nimmt den Vögeln den Lebensraum. Um dieser Entwicklung entgegen zu treten, wurde die Feldlerche nun ein zweites Mal zum Vogel des Jahres gewählt. Wer Genaueres und noch viel mehr über den kleinen Frühlingsboten wissen möchte, der ist am 3. März herzlich eingeladen.

In der Ausstellung des HAUS AM SEE ist außerdem viel Interessantes über die heimische Tierwelt und die Geschichte der Region zu erfahren. Aufnahmen der Fischadler-Livecam – erläutert in kurzen Jahreszusammenfassungen – werden so manchen Besucher zum Staunen bringen. Vielleicht sind sogar schon erste Livebilder der diesjährigen Saison zu sehen.

Sabine Kunze
Leiterin HAUS AM SEE
Umweltamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Die Einrichtung ist barrierefrei und wird vom Land Sachsen-Anhalt gefördert.

Köthens Nachtwächter Schnabelschuh ist wieder unterwegs!

„Hört ihr Leute und lasst euch sagen…“

Erleben Sie die Geschichte und die malerische Kulisse Köthens während einer außergewöhnlichen Führung durch eine der schönsten und geschichtsträchtigsten Städte Mitteldeutschlands.
Ein durchaus schelmenhafter Nachtwächter der keine Antwort schuldig bleibt und auch hinter den Vorhang blickt, bringt Ihnen sein Köthen näher.
Es erwartet Sie eine informative Stadtführung mit viel Spaß und das bei jedem Wetter.
Mit dabei sind weitere historische Figuren.
Das Ganze findet am 29. und am 30. März 2019 jeweils um 19 Uhr statt. Der Rundgang wird 1,5 bis 2 Stunden dauern. Treffpunkt ist der Schloßplatz in Köthen.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten.
Die Teilnahme kostet 7,50 Euro je Person.

Voranmeldung bitte bei:
Bernd Westphal
Maxdorfer Straße 22 | 06366 Köthen | Tel.: 03496 213032
E-Mail: schnabelschuh@t-online.de | www.schnabelschuh-koethen.de

Termine Köthen Kultur und Marketing GmbH

Februar 2019

Freitag, 15.02.2019 19:30 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Der Liederabend“ mit Ute Freudenberg
45 EUR VVK, 45 EUR AK

Sonntag, 17.02.2019 18 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Super ABBA“ – a tribute to ABBA – das Super Konzerterlebnis
Karten ab 35,95 EUR

Sonntag, 24.02.2019 Johann-Sebastian-Bach-Saal
Herrenfrühschoppen
Info über KuKaKö Tel.: 03496 310170

März 2019

Sonntag, 24.02.2019 Johann-Sebastian-Bach-Saal
Herrenfrühschoppen
Info über KuKaKö Tel.: 03496 310170

Samstag, 16.03.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Tanz der Puppen“
Tim Becker – Die Kunst des Bauchredens
19 EUR VVK, 22 EUR AK

Sonntag, 24.03.2019 16 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Frühlingsfest der Blasmusik“
mit dem Stadtblasorchester Köthen
Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffeetisch
12 EUR VVK, 15 EUR AK

Freitag, 29.03.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Hommage an Johnny Cash“ – Konzert mit Remember Cash
16 EUR VVK, 19 EUR AK

April 2019

Samstag, 06.04.1019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Zauber der Travestie – das Original“
Info über KWH Datenbank Internetservice, Tel.: 05132 887010
(ausverkauft!)

Samstag, 20.04.2019 17 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Sherlock Hase und das Geheimnis um das Wetterei“
Häschenschule mit dem Ensemble „Märchenhaft“
7 EUR Kinder, 9 EUR Erwachsene

Freitag, 26.04.2019 19.30 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Günther allein zu Haus“ – Kabarett mit Uwe Steimle
Info über Gastspieldirektion Rössner & Hahnemann, Tel.: 034654 290
29,70 EUR VVK, 31 EUR AK

Mai 2019

Samstag, 04.05.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Amazing Shadows in 3 D“ – das große Schattentanztheater
für die ganze Familie
Info über Reset-Production, Tel.: 0365 54818327
Tickets ab 39 EUR

Mittwoch, 08.05.2019 09.30 & 11 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
Schülersinfoniekonzert
Zyklus „Mein Vaterland“, „Die Moldau“ von Bedrich Smetana;
Info über Tel.: 0345 5110344

Sonntag, 26.05.2019 16 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Noch´n Gedicht“ – der große Heinz-Erhardt-Abend
mit Hans Joachim Heist
Info über Gastspieldirektion Rössner & Hahnemann, Tel.: 034654 290
29,70 EUR VVK, 31 EUR AK

KARTENVERKAUF:
Köthen Information im Schloss Köthen
Dienstag bis Sonntag: 10:00 – 17:00 Uhr
Tel. +49(0)3496 70099260

Veranstaltungskasse im Halleschen Turm
Tel. +49(0)3496 405775
Montag & Freitag: 10:00 – 14:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Karten sind auch im Internet unter **www.bachstadt-koethen.de** zu erwerben.

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
Veranstaltungen Februar/März 2019

Freitag, 15.02.2019, 16:00 Uhr, Großer Saal

„Die große Schlagerhitparade 2019“

Sascha Heyna präsentiert: Bernhard Brink, Calimeros, Daniela Alfinito und Julia Lindholm.

Eintritt: 46,90 €; 44,90 € und 42,90 €

Samstag, 16.02.2019, 21:00 Uhr, Wandelhalle

„Wolfen tanzt“

Ü30-Party mit den DJ’s Stephan und Maik. Die besten Hits der 80er, 90er und der aktuellen Charts.

Eintritt: 9,00 € im Vorverkauf und 11,00 € an der Abendkasse

Sonntag, 17.02.2019, 10:00 Uhr, Saal 063

Sonntagsmärchen „Rapunzel“

Figurentheater, frei nach dem Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene, dargeboten vom Theater im Globus.

Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

Freitag, 01.03.2019, 16:00 Uhr, Großer Saal

„Heimatgefühle“

Das Konzertprogramm mit Herz auf Tournee 2019, präsentiert von Sigrid & Marina. Mit dabei: Die Wildecker Herzbuben und Vincent & Fernando.

Eintritt: 42,00 €; 39,60 € und 37,00 €

Freitag, 08.03.2019, 19:00 Uhr, Wandelhalle

„Tanz zum Frauentag“

Tanzparty zum Frauentag mit DJ Torsten und einem Überraschungprogramm.

Eintritt: 8,00 €

Samstag, 09.03.2019, 15:00 Uhr, Großer Saal

„Die Schneekönigin – Das Musical für die ganze Familie“

Die faszinierende Geschichte der Schneekönigin – jetzt als zauberhaftes Musical, präsentiert von Absolventen renommierter Musicalschulen von Hamburg bis Wien, frei nach H. Ch. Anderson.

Eintritt: 26,40 €; 24,20 € und 22,00 € sowie ermäßigt: 22,00 €; 19,80 € und 17,60 € (Kinder 4-14 Jahre, Schüler, Studenten, Azubis und Schwerbeschädigte) und 19,80 €; 17,60 € und 15,40 € (für Gruppen ab 10 Personen - nur öffentliche Einrichtungen)

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag	**10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr**
Mittwoch	**10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr**
Freitag	**10:00 – 12:00 Uhr**
Montag	**geschlossen!**

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de / Tel.: 03494 6660-666

Stadt Zerbst

Veranstaltungskalender im Februar 2019

15.02.2019	19:00 Uhr	Multimedialer Vortrag zum Schlossthema (im Rahmen der Zerbster Kulturfesttage)	Stadthalle Zerbst/Anhalt
16.02.2019	10:15 Uhr*	Seminar Obstbaumschnitt	Umweltzentrum Ronney
16.02.2019	14:00 Uhr*	Vom Reithaus zur Stadthalle (im Rahmen Der Zerbster Kulturfesttage)	Stadthalle Zerbst/Anhalt
16.02.2019	19:30 Uhr*	Erste Prunksitzung des Lindauer Carneval Clubs	Bürgerhaus Lindau
17.02.2019	14:32 Uhr*	„Kaffeeklatsch“ mit dem Karnevalklub Gold-Grün Güterglück e.V.	Mehrzweckhalle Güterglück
17.02.2019	15:11 Uhr*	Seniorenkarneval des Steckbyer Carnevalsclubs	Gaststätte “Zum Biber“
17.02.2019	14:30 Uhr	Rentnerkarneval des Lindauer Carneval Clubs	Bürgerhaus Lindau
21.02.2019	10:15 Uhr*	Seminar Obstbaumschnitt	Umweltzentrum Ronney
22.02.2019	16:00 Uhr*	Basenfasten	Umweltzentrum Ronney
22.02.2019	18:00 Uhr	Instrumentalwettstreit des Francisceums	Aula Francisceum
22.02.2019	15:00 – 17:30 Uhr*	Beginn Jugendworkshop des Tanzclubs ab Klasse 8	Stadthalle Zerbst Katharina-Saal
23.02.2019	10:15 Uhr*	Seminar Obstbaumschnitt	Umweltzentrum Ronney
23.02.2019	14:00 Uhr	Handarbeit – verschiedene Dinge mit Kreuzstich verschönern	Kornmuseum Nutha
23.02.2019	19:30 Uhr*	Prunksitzung des Carnevalsclub Rot Weiß Zerbst e.V.	Friesenhalle, Heidetorplatz 13
23.02.2019	19:32 Uhr*	Ordens- u. Kostümsitzung des Karnevalsklub Gold-Grün Güterglück e.V.	Mehrzweckhalle Güterglück
23.02.2019	20:11 Uhr*	Kostümfasching Steckbyer Carnevalsclub „Grün-Weiß“	Gaststätte “Zum Biber“
23.02.2019	19:30 Uhr*	Zweite Prunksitzung des Lindauer Carneval Clubs	Bürgerhaus Lindau
24.02.2019	15:00 Uhr*	Kinderkarneval des Carnevalsclub Rot-Weiß Zerbst e.V.	Friesenhalle, Heidetorplatz 13

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351

Patienten-akademie

Einladung

zu einer Veranstaltung für Betroffene und Interessierte
Diesmal zum Thema:

Schwindel, Gesichtsschmerz, Kloßgefühl und Co. - mit Manueller Therapie und Neuraltherapie zur Beschwerdefreiheit

Referentin:

Dr. med. Janett Scholz
Fachärztin für HNO-Heilkunde
Master für Neuraltherapie
Oberärztin

Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen, Stimm- und Sprachstörungen

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

20. Februar 2019 • 16:00 Uhr • Saal 063
Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
OT Wolfen • Puschkinplatz 3 • 06766 Bitterfeld-Wolfen

Gesprächsgruppe für Betroffene von DDR-Staatsdoping

Die Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur Birgit Neumann-Becker:

„Die Betroffenen des DDR-Staatsdopings können auf Antrag durch das 2. Doping-Opfer-Hilfegesetz finanziell unterstützt werden. Die Landesbeauftragte leistet Hilfe durch Gesprächs- und Beratungsangebote für die ehemaligen Sportlerinnen und Sportler. Dazu gehört als Pilot-Projekt auch eine Gesprächsgruppe, zu der ab März in Halle/S. eingeladen wird. Der Austausch mit anderen Betroffenen aus Sachsen-Anhalt oder Sachsen soll bei der persönlichen Aufarbeitung des Geschehens helfen.“

Zeit: **17 – 19 Uhr**

Ort: **Caritas Regionalverband Halle e.V.**
Mauerstraße 12
06110 Halle (Saale)

Bei Interesse an der Teilnahme wenden Sie sich gerne an uns.

Aktuelle Ansprechpartnerin:

Sandra Lösecke, M.Sc. Rehabilitationspsychologin
Schleinufer 12
39104 Magdeburg
Tel.: 03 91 - 560 15 15
E-Mail: Sandra.Loesecke@lza.lt.sachsen-anhalt.de

Veranstaltungsplan AWO Kreisverband Köthen e.V.

März 2019

Mühlenbreite 49

Einlass zu allen Veranstaltungen: 30 Minuten vor Beginn. Kontakt: info@awo-koethen.de oder 03496/302510
PC-Lehrgänge nur nach Voranmeldung. + + + Änderungen vorbehalten + + +

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Montag	wöchentlich 04. & 18. 04. & 18.	10-12 und 14-16 ab 15.00 Uhr ab 17.00 Uhr	PC-Grundkurse für Senioren Selbsthilfegruppe für Depressionen u. seelische Störungen Gruppe Klöppeln	PC-Kabinett Seniorenclub PC-Kabinett
Dienstag	wöchentlich wöchentlich wöchentlich	10.00 – 12.00 14.00 – 16.30 ab 16.30 Uhr	PC-Fotokurs für Senioren Kaffeenachmittag Gruppe künstlerische Textilgestaltung	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Mittwoch	wöchentlich 13. & 27. wöchentlich wöchentlich	09.30 – 10.30 10.30 – 11.30 14.00 – 16.00 ab 18.00 Uhr	Seniorensport Entspannungstraining (PMR) Treff Ü55 Kino: Zahn um Zahn (DEFA-Serie) Folge 21, dann Polizeiruf 110: Draußen am See, Freunde, Inklusive Risiko	Seniorenclub/K-Keller Seniorenclub KulturKeller
Donnerstag	wöchentlich wöchentlich außer 28. 28.	10.00 – 12.00 13.00 – 16.00 ab 15.00 Uhr	Computerclub Spielenachmittag Ortsverein Faschingsfeier	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Freitag	01. 08. 22.	17.00 – 19.00 ab 18.00 Uhr	Info-Abend: Vorsorgevollmacht, Betreuungs- & Patientenverfügung AKTION-MENSCH-PROJEKT *Einfach perfekt – Wir schreiben uns die Welt, wie wir sie gerne hätten* Vergangenheitsbewältigungen und Zukunftsaussichten (Kapitel 10) Köthener Geschäftswelt und die Versorgungslage im ersten Weltkrieg (Lesungen und Debatten mit Steffen de Cassandro & Norbert Postler)	Seniorenclub KulturKeller

Unser Gesellschaftsbüro wird gefördert von der KomBA ABI sowie durch das Landesprogramm „StaTA“.

Unser Freitagabend-Projekt wird gefördert von der

Informationsveranstaltung zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung am Freitag, dem 01. März 2019

Aktiv und gesund bis ins hohe Alter sein, ein unbesorgtes und selbstbestimmtes Leben führen können – wer wünscht sich das nicht? Doch dieser Zustand kann jäh unterbrochen werden, durch einen plötzlichen Unfall oder eine Krankheit. Im schlimmsten Fall ist es dann nicht mehr möglich, selbst die wichtigsten Angelegenheiten zu regeln:

Wer unterschreibt einen Antrag auf Pflegeleistungen oder vertritt mich bei der Einwilligung in ärztliche Behandlungen? Wer kann für mich beim Vermieter unterschreiben, dass die Wohnung gekündigt wird? Wer kümmert sich um meine Post? Wer vertritt mich vor Behörden, regelt Zahlungen oder darf meine Konten verwalten?

Ein weit verbreiteter Irrtum geht davon aus, dass automatisch die engsten Angehörigen wichtige rechtliche Angelegenheiten regeln dürfen. Das stimmt nicht! Gibt es keine schriftlich festgehaltenen Vereinbarungen und Vollmachten, sind Kindern, Ehepartner oder Eltern die Hände gebunden, sollte der „Fall der Fälle“ eintreten. Dabei ist nicht ausgeschlossen, dass am Ende gerichtlich eine unbekannte Person als Betreuer bestellt wird.

Sicherheit schaffen hier nur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder eine Patientenverfügung. Mit ihnen kann jeder im Vorhinein und verbindlich festlegen, wer welche Entscheidungen treffen darf und wie mit einer Krankheit oder Unfallfolgen umgegangen werden soll.

Die Informationsveranstaltung findet statt am

Freitag, 01. März 2019 / 17.00 – 19.00 Uhr

AWO-Kreisverband Köthen e.V. / Betreuungsverein
Mühlenbreite 49 in Köthen.

Um eine telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 03496-3025-0 wird gebeten.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

Mineralien- und Fossilienbörse

Der Verein für Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld und seine Fachgruppe für Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte laden alle interessierten Sammler und Freunde der bunten Steine recht herzlich zur 22. Bitterfelder Mineralien- und Fossilienbörse am Samstag, den 09. März in das Rathaus Holzweißig ein. Von 9 bis 16 Uhr können Gesteine, Mineralien, Fossilien und auch Bernstein bewundert und erworben werden. Die Vereinsmitglieder der Fachgruppe stehen an diesem Tag auch für Bestimmungsfragen zur Verfügung. Zugleich wird auch ein neuer Flyer zum Bitterfelder Bernstein und seiner Lagerstätte vorgestellt. Für unsere jüngeren Sammlerfreunde wurde die bereits bekannte "Schatzkiste" neu aufgefüllt und für die Freunde der Industrie- und Heimatgeschichte werden diverse Vereinspublikationen angeboten. Der Eintritt beträgt 2 Euro, Kinder frei.

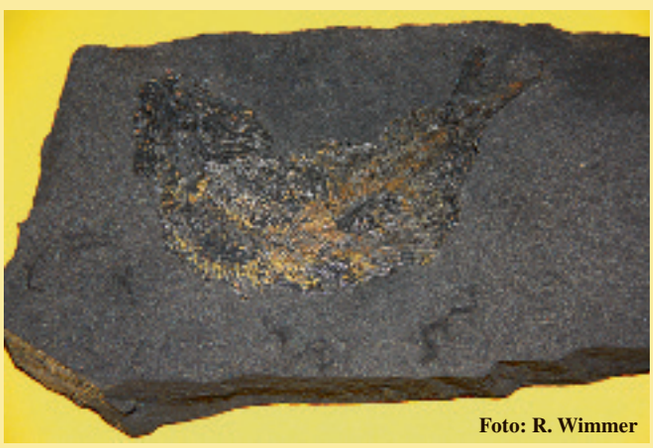


Foto: R. Wimmer

Abdruck eines ca. 260 Millionen Jahre alten „Kupfersdorfer Hering"

Die Seidenstraße – Radabenteuer auf dem Weg nach China

Weltenradler Thomas Meixner begann seine Fahrradreise in Bitterfeld und kurbelte knapp 13.000 Kilometer bis in die alte Kaiserstadt Xian in Zentralchina.

Gastfreundschaft, Geschichte und Naturerlebnisse prägten diese sechsmonatige Reise.

Höhepunkte der Tour waren die Türkei, das gastfreundliche Usbekistan und der wüstige Westen Chinas.

In einer spannenden Dia-Show vermittelt der Weltenradler seine Erlebnisse und Abenteuer, die man so sicher nur vom Fahrrad aus erleben kann.

Termin: 15. März 2019, 19.30 Uhr

Ort: Kulturhaus Wolfen

Infos auch unter: www.thomasmeixner.de

Karten an der Theaterkasse Kulturhaus Wolfen,
Tel.: 03494 6660666 und
im Reisebüro Bier in Bitterfeld, Tel.: 03493 660022.

Gesund mit Genuss – Kochstudio für Krebsbetroffene/ workshop

Am Mittwoch, den 20. März 2019, findet das Kochstudio der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft (SAKG) in Bitterfeld statt. Der Kochkurs beginnt 11:30 Uhr in der Lehrküche, in den Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen, Wasserturmstraße 1, in 06803 Bitterfeld-Wolfen. Zusammen mit Ernährungsberaterin Jannis Manz steht die Frage „Ernährung bei Krebs" im Vordergrund. Während praktischer Anwendungen im Kochen und Zubereiten, werden ernährungsbezogene Problematiken nach und während einer Therapie besprochen und Lösungsansätze ausgetauscht.

Eine Anmeldung ist rechtzeitig vor Kursbeginn unter Telefon 0345 4788110 oder info@sakg.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ein Unkostenbeitrag von 5,00 Euro pro Person ist erforderlich.

„Gesund mit Genuss – Kochstudio für Krebsbetroffene" für Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

20. März 2019 (Mittwoch), 11:30 Uhr

Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen
Lehrküche
Wasserturmstraße 1
06803 Bitterfeld-Wolfen
Anmeldung unter 0345 478 8110 oder info@sakg.de

Frauenzentrum Wolfen

(Fritz-Weineck-Straße 4)

Februar 2019

Montag, 18.02.	Dienstag, 19.02.	Mittwoch, 20.02.	Donnerstag, 21.02.	Freitag, 22.02.	Samstag, 23.02.
14:00 – 17:00 Uhr **Stickerinnen** 17:00 – 19:00 Uhr **Töpfern** 17:30 – 18:30 Uhr **Line Dance I** 17:30 – 18:30 Uhr **Line Dance II**	9:00 – 10:00 Uhr **Frauenfrühstück** 10:00 – 12:00 Uhr **Malkurs** 16:00 – 17:30 Uhr **Handarbeiten** 16:15 – 17:15 Uhr **Tanz Dich fit** 18:15 – 19:30 Uhr **Line Dance III** 19:30 – 20:30 Uhr **Line Dance IV** 18:00 Uhr **One Billion Rising im Tanzwerk Bitterfeld**	10:00 – 12:00 Uhr **Silke** 14:00 – 17:00 Uhr **Strickerinnen** 16:00 – 18:00 Uhr **Beratung FH** 16:30 – 17:30 Uhr **Frauen-Gym I** 18:00 – 19 Uhr **Frauen-Gym II** 19:15 – 20:15 Uhr **Line Dance V**	9:00 – 10:00 Uhr **Frauenfrühstück** 14:00 – 15:00 Uhr **Seniorensport I** 15:15 – 16:15 Uhr **Seniorensport II** 16:15 – 17:15 Uhr **Seniorensport III**		13:00 – 18:00 Uhr **Hardanger** 15:00 Uhr **Lesung „Die Spionin“ in Greppin**
Montag, 25.02.	**Dienstag, 26.02.**	**Mittwoch, 27.02.**	**Donnerstag, 28.02.**		
14:00 – 16:00 Uhr **kostenlose Rechtsberatung** 17:00 – 19:00 Uhr **Töpfern** 17:30 – 18:30 Uhr **Line Dance I** 18:45 – 19:45 Uhr **Line Dance II**	9:00 – 10:00 Uhr **Frauenfrühstück** 10:00 – 12:00 Uhr **Malkurs** 16:00 – 17:00 Uhr **kostenlose Schuldner-beratung (vorher tel. anmelden)** 16:00 – 17:30 Uhr **Handarbeiten** 16:15 – 17:15 Uhr **Tanz Dich fit** 18:15 – 19:15 Uhr **Line Dance III** 19:30 – 20:30 Uhr **Line Dance IV**	16:00 – 20:00 Uhr **Club 45+** 16:00 – 20:00 Uhr **Kreativ-Gruppe** 16:00 – 18:00 Uhr **Beratung FH** 16:30-17:30 Uhr **Frauen-Gym I** 18:00 – 19:00 Uhr **Frauen-Gym II** 19:15 – 20:15 Uhr **Line Dance V**	9:00 – 10:00 Uhr **Frauenfrühstück** 14:00 – 15:00 Uhr **Seniorensport I** 15:15 – 16:15 Uhr **Seniorensport II** 16:15 – 17:15 Uhr **Seniorensport III**		

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Ausstellung „Was vom Leben bleibt“

mit Bildern und Collagen aus Blüten, Papier und Ölmalerei von Astrid Lesnik in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen

Marinekameradschaft Köthen

22.02.2019, 18 Uhr: Führung „Distellerie Behr“ Köthen
04.03.2019, 16.30 Uhr: MK-Vorstand im Brauhaus Köthen
07.03.2019, 17 Uhr: MK-Treffen 3/19, Brauhaus Köthen
15.–17.03.2019: „20. Magdeboot“, Messegelände Magdeburg

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

18.02.–23.02.2019: Back- und Kochstudio: Hefeklöße mit heißen Kirschen, eine süße Sache; Kreativbereich: Wir basteln unterschiedliche Faschingsmasken; offener Freizeitbereich: Activity-Turnier, ein aktives Gesellschaftsspiel
25.02.–01.03.2019: Back- und Kochstudio: Schüttelpizza, etwas für jeden Geschmack; Kreativbereich: Faschings-Deko basteln und präsentieren im Klub; offener Freizeitbereich: Rummikub-Turnier für Jedermann
offener Samstag: 23.02.2019

Ornithologischer Verein Köthen

17.02.2019, Internationale Wasservogelzählung
20.02.2019, Vereinsabend: Die Feldlerche – Vogel des Jahres 2019
23.02.2019, Arbeitseinsatz im NSG „Neolith-Teich“, Treffpunkt: 9 Uhr, Eingang des Naturschutzgebietes zum Vereinshochsitz
17.03.2019, Internationale Wasservogelzählung
Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt!

Veranstaltungen der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft

21.02.2019, 18 Uhr: Internationaler Tag der Muttersprache in der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund, Luisenstraße18 in Berlin
Um 14.30 Uhr fährt dazu ein Bus vom Busbahnhof Köthen nach Berlin (Rückfahrt ca. 21.30 Uhr). Anmeldung für Veranstaltung und Busfahrt unter 03496 213981 oder erdmenger@fruchtbringende.gesellschaft.de; Kosten Busfahrt: 22 Euro je Person
09.03.2019, 10-13 Uhr: Mitgliederversammlung im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen, Maria-Barbara-Bach-Saal
09.03.2019, 15 Uhr: Köthener Sprachforum: Englische Werbesprüche „Versteh´ ich zwar nicht, find´ ich aber trotzdem gut!“ – Vortrag von Dr. Bernd Samland, Geschäftsführer der auf strategisches Bennennungsmarketing spezialisierten ENDMARK GmbH im Maria-Barbara-Bach-Saal des Veranstaltungszentrums Köthen

Kornmuseum Nutha, Großer Winkel 8, Tel.: 039247 5748

23.02.2019, 14 Uhr: Gestalten mit Ton II, Farbgebung der beim ersten Mal geformten und inzwischen gebrannten Rohlinge, danach erfolgt der zweite Brand
16.03.2019, 14 Uhr: Kreuzstich – verschiedene Dinge mit Kreuzstich verschönern

Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30–11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29, Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org
Weitere ständige Termine:
Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30–21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30–21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8–10 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat, Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Cafe´ „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen
Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs
Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr
Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.
Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende
Angebote für Senioren:
Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr
Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr
Seniorengymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30–15.30 Uhr
Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Trauercafe „Lebensquelle“

Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

13.03.2019, von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2
Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Blutspendetermin

18.02.2019, 15.30–19.30 Uhr: Köthen, Hahnemannschule, Goethestraße 21
19.02.2019, 16.30–19.30 Uhr: Görzig, Grundschule, Radegaster Straße 11a
19.02.2019, 15.30–19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule, Fritz-Weineck-Str.
21.02.2019, 16.00–19.30 Uhr: Güterglück, Förderschule, Bahnhofstr. 2a
25.02.2019, 15.30–19.00 Uhr: Thalheim, Gemeinde, Am Brödelgraben
28.02.2109, 15.00–20.00 Uhr: Zörbig, Ersatzneubau am Sportplatz, Stumsdorfer Str.

Veranstaltungen NABU Köthen

16.03.2019: Sitzung des Hauptausschusses vom NABU in Magdeburg
19.03.2019: Mitgliederversammlung in Köthen, Creperie Lorette
Kontakt: Nicole Steffen: Tel.: 0176 22336886 oder nicole.steffen@mailbox.de

Evangelisches aus Köthen

18.–22.02.2019 jeweils von 8-13 Uhr: Kleidersammlung St.Jacob-Wolfgangstift, Bärteichpromenade 12b
22. und 23.02.2019, 9–17 Uhr: Kleidersammlung St. Agnus, Pfarrhaus, Stiftstr. 11

Veranstaltungen des Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld e.V.

06.03.2019: Öffentlicher Sammlertreff der Fachgruppe – Vorbereitung der 22. Bitterfelder Mineralien- und Fossilienbörse
9.3.2019, 9-16 Uhr: 22. Bitterfelder Mineralien- und Fossilienbörse im Rathaus Holzweißig
Die Vereins- und Fachgruppenabende sind öffentliche Veranstaltungen und finden im Arbeitsraum und Ratssaal im Holzweißiger Rathaus von 17-19.30 Uhr statt.

Veranstaltungen im CAMPUS HÖRSAAL, Rathaus Wolfen

22.2.2019, 19 Uhr: Akkordeonduo Leuschner mit einer „Musikalischen Weltreise“. Ein virtuoser Abend zwischen Klassik, Folk und guter Unterhaltung. Kosten: 10 Euro – Karten gibt es direkt am Eingang zum Hörsaal
15.3.2019, 19 Uhr: „Die Kiebitzensteiner“ aus Halle kommen mit ihrer Spezialität, den politischen Kabarett, unter dem Titel „Verschärfte Lachsamkeit“. Kosten: 10 Euro – Karten direkt am Eingang zum Hörsaal

Änderungen vorbehalten!

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

13. Jahrgang **Freitag, 15.02.2019** **Ausgabe 03**

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

* Tagung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 21.02.2019
* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Antrag des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die wasserwirtschaftliche Anlage „Trinkwasserleitung in der Gemarkung Rösa“
* Antrag des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die wasserwirtschaftliche Anlage „Trinkwasserleitung in der Gemarkung Schwemsal“
* Begehung von Waldgrundstücken sowie der freien Landschaft

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde

* Verbandsversammlung am 25.02.2019

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Tagung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Termin: Donnerstag, 21.02.2019, 18.00 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld
Kreistagssitzungssaal
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Verpflichtung eines Mitgliedes des Kreistages auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten
5. Einwohnerfragestunde
6. Feststellung der Niederschrift vom 06.12.2018
7. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
8. Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie Informationen der Verwaltung
9. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen

10.1. 2. Zwischenbilanz zum Marketingkonzept mit Leitbild 2010 IV/0014/2018
10.2. Beitrittsbeschluss zur Haushaltsbegleitverfügung des Landesverwaltungsamtes zur Haushaltssatzung 2019 BV/0898/2019

11. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

12. Informationen der Verwaltung
13. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen

13.1. B&A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH BV/0891/2019
13.2. Verlängerung Mietvertrag Rettungswache Zerbst BV/0892/2019
13.3. Verlängerung Mietvertrag Turnhalle Binnengärtenstraße 17, Bitterfeld (Europagymnasium „Walther Rathenau“ Bitterfeld) BV/0894/2019

14. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder
15. Schließung der Sitzung

gez. V. Wolpert
Vorsitzender des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Termin: Mittwoch, 20.02.2019, 17:00 Uhr

Ort: Jugendfreizeittreff Greppin, OT Greppin,
Schrebergartenstraße 10, 06803 Bitterfeld-Wolfen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 21. November 2018
6. Informationen der Verwaltung
7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
8. Behandlung öffentlicher Vorlagen

8.1 Förderung von Investitionen in Kindertageseinrichtungen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld – Beschluss der Bedarfsliste für das 4. Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017 – 2020“ BV/0896/2019

9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Schließung der Sitzung

gez. Vogel
Vorsitzende des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Bau-, Wirtschafts- und Verkehrsausschuss

Termin: Dienstag, 26.02.2019, 18:00 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal,
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschriften vom 09.10.2018 und 20.11.2018

6.	Informationen der Verwaltung	
6.1	aktueller Baubericht	
7.	Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen	
8.	Behandlung öffentlicher Vorlagen	
8.1	Prioritätenliste für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2019 gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen (Richtlinie Schulinfrastruktur)	BV/0897/2019
8.2	Pauschalbetrag für Abschlussfeiern an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld	IV/0015/2019
9.	Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder	
10.	Schließung der Sitzung	

gez. Böhm
Vorsitzender des Bau-, Wirtschafts- und Verkehrsausschusses

Bildungs- und Sportausschuss

Termin: Mittwoch, 27.02.2019, 18:00 Uhr

Ort: Freie Schule Anhalt, Augustenstraße 1, 06366 Köthen (Anhalt), Gelber Raum

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung	
2.	Begehung der Schule	
3.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit	
4.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	Feststellung der Niederschrift vom 23.01.2019	
7.	Informationen der Verwaltung	
8.	Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen	
9.	Behandlung öffentlicher Vorlagen	
9.1	Pauschalbetrag für Abschlussfeiern an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld	IV/0015/2019
9.2	Prioritätenliste für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2019 gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen (Richtlinie Schulinfrastruktur)	BV/0897/2019
10.	Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder	
11.	Schließung der Sitzung	

gez. König
Vorsitzender des Bildungs- und Sportausschusses

Bekanntmachung eines Antrages des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die wasserwirtschaftliche Anlage „Trinkwasserleitung in der Gemarkung Rösa“

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld gibt als zuständige Bescheinigungsbehörde bekannt, dass der Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen einen Antrag auf Erteilung einer

Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung

gemäß § 9 Abs. 4,9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 93 der Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit §§ 1, 3, 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR- DV) vom 20.12.1994, (BGBl. I S. 3900)

für die wasserwirtschaftliche Anlage

„Trinkwasserleitung in der Gemarkung Rösa“

gestellt hat.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind folgende Grundstücke im Zuständigkeitsbereich des Grundbuchamtes Bitterfeld-Wolfen betroffen:

Gemarkung Rösa: Flur 4 Flurstück: 132/3, 138/4, 578/132, 579/132, 580/132, 581/132, 723/130, 783

Die Grundstückseigentümer der von der Anlage betroffenen Grundstücke können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen

in der Zeit vom 15.02.2019 bis 15.03.2019 beim

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Dezernat I, Raum 144, Frau Richter
Zeppelinstr. 15
06366 Köthen (Anhalt)

während der Öffnungszeiten

dienstags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
donnerstags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
freitags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung einsehen.
Telefonische Anfragen sind unter der Rufnummer 03496/601167 möglich.

Während der Auslegungsfrist kann jeder Grundstückseigentümer der betroffenen Grundstücke Widerspruch einlegen.

Der Landkreis Anhalt - Bitterfeld erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf von vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung an (§7 SachenR-DV).

Die Bescheinigung begründet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die betroffenen Grundstücke zugunsten des Antragstellers.
Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 9 GBBerG in Verbindung mit § 1 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 03. Oktober 1990 genutzten wasserwirtschaftlichen Anlagen einschließlich aller dazugehörigen Nebenanlagen entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand am 03. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Betreiber der Anlage und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Die Dienstbarkeit ist per Gesetz außerhalb des Grundbuches entstanden. Ein Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes besteht.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass der von dem Antragsteller dargestellte Standort der Anlage nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass ein Grundstück gar nicht von der Anlage betroffen ist oder in anderer Weise als vom Antragsteller dargestellt.

Ich möchte Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der zuständigen Bescheinigungsbehörde dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt) schriftlich oder zur Niederschrift nur bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld ebenfalls unter folgenden Anschriften eingelegt werden:

Röhrenstraße 33, 06749 Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld
Fritz-Brandt-Straße 16, 39261 Zerbst/Anhalt.

Widerspricht ein Grundstückseigentümer rechtzeitig, wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Später vorgebrachte Widersprüche bleiben bei der Bescheinigung unberücksichtigt.

Köthen (Anhalt), den 15.02.2019

gez. Böddeker
Stellv. Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung eines Antrag des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die wasserwirtschaftliche Anlage „Trinkwasserleitung in der Gemarkung Schwemsal“

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld gibt als zuständige Bescheinigungsbehörde bekannt, dass der Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen einen Antrag auf Erteilung einer

Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung

gemäß § 9 Abs. 4,9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 93 der Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit §§ 1, 3, 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994, (BGBl. I S. 3900)

für die wasserwirtschaftliche Anlage

„Trinkwasserleitung in der Gemarkung Schwemsal“

gestellt hat.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind folgende Grundstücke im Zuständigkeitsbereich des Grundbuchamtes Bitterfeld-Wolfen betroffen:

Gemarkung Schwemsal:	**Flur 1**	**Flurstück:**	**241**
	Flur 3	**Flurstücke:**	**447, 449, 134, 135/1**
	Flur 4	**Flurstücke:**	**408, 409**

Die Grundstückseigentümer der von der Anlage betroffenen Grundstücke können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen

in der Zeit vom 15.02.2019 bis 15.03.2019 beim

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Dezernat II, Raum 149, Frau Richter
Zeppelinstr. 15
06366 Köthen (Anhalt)

während der Öffnungszeiten

dienstags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
donnerstags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
freitags	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung einsehen.
Telefonische Anfragen sind unter der Rufnummer 03496/601167 möglich.

Während der Auslegungsfrist kann jeder Grundstückseigentümer der betroffenen Grundstücke Widerspruch einlegen.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf von vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung an (§7 SachenR-DV).

Die Bescheinigung begründet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die betroffenen Grundstücke zugunsten des Antragstellers.

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 9 GBBerG in Verbindung mit § 1 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 03. Oktober 1990 genutzten wasserwirtschaftlichen Anlagen einschließlich aller dazugehörigen Nebenanlagen entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand am 03. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Betreiber der Anlage und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Die Dienstbarkeit ist per Gesetz außerhalb des Grundbuches entstanden. Ein Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes besteht.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass der von dem Antragsteller dargestellte Standort der Anlage nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass ein Grundstück gar nicht von der Anlage betroffen ist oder in anderer Weise als vom Antragsteller dargestellt.

Ich möchte Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der zuständigen Bescheinigungsbehörde dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt) schriftlich oder zur Niederschrift nur bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld ebenfalls unter folgenden Anschriften eingelegt werden:

Röhrenstraße 33, 06749 Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld
Fritz-Brandt-Straße 16, 39261 Zerbst/Anhalt.

Widerspricht ein Grundstückseigentümer rechtzeitig, wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Später vorgebrachte Widersprüche bleiben bei der Bescheinigung unberücksichtigt.

Köthen (Anhalt), den 15.02.2019

gez. Böddeker
Stellv. Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Begehung von Waldgrundstücken sowie der freien Landschaft

Gemäß § 23 Abs. 2 Satz 3 des Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt vom 25. Februar 2016 (GVBL. LSA S. 77) wird bekanntgemacht, dass die Beschäftigten der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld sowie Personen, die im Auftrag der Verwaltung tätig werden, Waldgrundstücke sowie die freie Landschaft im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung im Jahr 2019 begehen werden.

Köthen (Anhalt), 18.01.2019

gez. Böddeker
Stellv. Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des AZV Westliche Mulde

Die Verbandsversammlung des AZV Westliche Mulde findet am

25.02.2019 um 16.00 Uhr

im großen Beratungsraum, Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung des Protokollführers
TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
TOP 3 – Einwendungen zur Niederschrift vom 03.12.2018
TOP 4 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.12.2018 und Berichterstattung zur Umsetzung der Beschlüsse aus 2018
TOP 5 – Beschlussfassung zum Nachtragswirtschaftsplan 2019
TOP 6 – Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

– Rechtsangelegenheiten
– Stundungsangelegenheiten
– Vergaben, Verträge

gez. Tetzlaff
Vorsitzender der Verbandsversammlung
Abwasserzweckverband Westliche Mulde